



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 405 144 A3**

12

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: 90109971.3

51 Int. Cl.<sup>5</sup>: H01R 33/08

22 Anmeldetag: 25.05.90

30 Priorität: 28.06.89 AT 1592/89

71 Anmelder: **Zumtobel Aktiengesellschaft**  
**Höchster Strasse 8**  
**A-6850 Dornbirn(AT)**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
02.01.91 Patentblatt 91/01

72 Erfinder: **Wolber, Wolfgang, Dr.**  
**Zielstrasse 28**  
**A-6840 Götzis(AT)**

84 Benannte Vertragsstaaten:  
**CH DE FR IT LI**

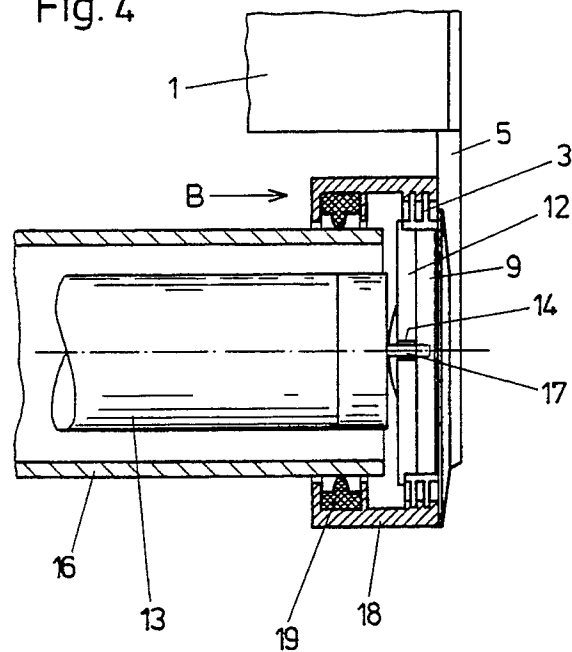
88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: 22.05.91 Patentblatt 91/21

74 Vertreter: **Hefel, Herbert, Dipl.-Ing.**  
**Egelseestrasse 65a**  
**A-6800 Feldkirch-Tosters(AT)**

### 54 Fassung für eine Leuchte für Leuchtstofflampen.

57 Die Fassung dient für eine Leuchte für Leuchtstofflampen (13) mit einem lichtdurchlässigen, die Lampe umhüllenden Schutzrohr (16). Endseitig ist das Schutzrohr (16) von mit den Fassungen für die Leuchtstofflampe verbundenen, Dichtungen (19) aufweisenden Schraubringen (18) aufgenommen. Der Schraubring (18) ist auf einen an der Grundplatte (1) der Fassung vorgesehenen Bund (3) aufschraubbar. Der Bund (3) umschließt einen Kragen (9). Innerhalb des Kragens (9) sind die spannungsführenden Teile der Fassung und der Aufnahme der Kontaktstifte (17) der Lampe (13) dienende, drehbare Drehstern (11) gelagert. Die Stirnseite des Kragens (9) ist von einer Deckelscheibe (12) überdeckt. Die Deckelscheibe (12) ist als Drehstern (11) ausgebildet. Über einen wesentlichen Teil des Umfanges ist der Durchmesser der radial geschlitzten Deckelscheibe (12) größer als der Außendurchmesser des Kragens (9), jedoch kleiner als der Innendurchmesser des Bundes (3). Der Bund (3) weist an zwei zueinander diametral liegenden Bereichen Ausschnitte auf. Dadurch ist es möglich, die im Schutzrohr (16) befindliche Leuchtstofflampe (13) ohne Schwierigkeiten in die Fassung einzusetzen.

Fig. 4



EP 0 405 144 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A	DE-A-3 740 701 (TRILUX-LENZE GMBH) * Spalte 2, Zeile 46 - Spalte 4, Zeile 4; Figur 1 * - - -	1	H 01 R 33/08
A	DE-U-7 705 941 (BROKELMANN, JAEGER & BUSSE GMBH) * Seite 5, Zeilen 3 - 18; Figur 2 * - - -	1	
A	GB-A-1 190 854 (THORN LIGHTING LTD.) * Seite 1, Zeilen 17 - 38; Figuren 3, 4 * - - -	1	
P,A	DE-U-8 908 390 (BROKELMANN, JAEGER & BUSSE GMBH) * Seite 6, Absatz 2 - Seite 7, Absatz 2; Figur 1 * - - - - -	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			H 01 R F 21 V
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	
Den Haag		25 März 91	
Prüfer			
KOHLER J.W.			
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		E: älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet		D: in der Anmeldung angeführtes Dokument	
Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument	
A: technologischer Hintergrund		.....	
O: mündliche Offenbarung		&: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
P: Zwischenliteratur			
T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			